

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 232
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 28. August 1936.

Empfang ausländischer Ferienheimzöglinge im Wiener Rathaus.

Heute wurden im Wiener Rathaus die ausländischen Mittelschüler, die derzeit im Ferienheim des Realgymnasiums Rainer in Mauer bei Wien die Deutschkurse für Ausländer besuchen, in Vertretung des Bürgermeisters von Obersenatsrat Dr. Maly empfangen. Der Redner hob die Bedeutung des in diesem Ferienheime gepflogenen Sprachaustausches für die österreichische Werbung im Auslande und für die Förderung der zwischenstaatlichen kulturellen Beziehungen hervor und beglückwünschte die Anstalt, die im heurigen Sommer nicht weniger als 130 ausländische und mehr als 100 österreichische Zöglinge beherbergte, zu dem durch jahrelange Arbeit auf diesem Gebiete errungenen schönen Erfolg. Nach den Dankworten des Direktors Wilhelm Rainer sprach im Namen der ausländischen Zöglinge Herr Jean Orsat. Anschliessend an den Empfang besichtigten die Gäste die Sitzungs- und Festsäle des Rathauses.

Einschreibungen in den städtischen Kindergärten und Horten.

In den städtischen Kindergärten und Horten finden heuer die Einschreibungen am 7., 8. und 9. September in der Zeit von 8 bis 12 Uhr vormittags statt. In den städtischen Kindergärten werden Kinder vom 3. bis 6. Lebensjahr aufgenommen. Die Kinder können auf Wunsch der Eltern entweder den ganzen Tag im Kindergarten verbleiben oder über Mittag nach Hause gehen und nachmittags wieder zum Kindergarten gebracht werden.

Im Sonder-Kindergarten der Gemeinde Wien, in dem in der Entwicklung zurückgebliebene Kinder aufgenommen werden, finden die Einschreibungen 5., Fendigasse 38, in der Zeit vom 7. bis 12. September von 8 bis 12 Uhr vormittags statt.

In den städtischen Horten finden Kinder beiderlei Geschlechtes vom 6. bis 14. Lebensjahr Aufnahme. Hier können die Kinder von 11 Uhr vormittag bis 6 Uhr abends verweilen. In den meisten Anstalten werden die Kinder mittags auch verköstigt.
